

Meine Seele Gott erhebt

Andreas Hammerschmidt

Violine 2

Viola 1

Soprano 2

Alto

Basso

B.c.

6

1. Mei- ne See- le Gott er-
2. Des- sen Gü- te für und
3. Die, so Sorg und Hun- ger

10

hebt und mein Geist
für wal- tet ü-
drückt, er mit Gü-

in Freu- den
tern hat er

schwebt. Der mir Heil und Se- gen
hier, die in sei- ner Furch- te
quickt, will sie las- sen nim- mer-

13

bringt, mei- nen Sinn
stehn und auf sei-
mehr; stol- ze Rei-

zu nen Freu- den
che We- läßt gen

zwingt; denn ihm
geh'n; der sen
leer; er denkt

16

hat sein ar- me Magd gnä- dig an- zu sehn be- hag, daß hin-
 star- ker den Arm- Ge- walt übt ohn ver- al- sproch- len ne Auf- Gül- tig- keit: und Sei-
 nem

18

fort all Kin- des- kind mich zu prei- sen Ur- sach
 streut wie Spreu- der Wind die so er stol- aus zen Ur- sach
 an Leib nes und

21

find't. Er hat gro- ße Ding an mir aus- ge- ü- bet, des- sen Zier, Macht und er-
 sind. sind. Fein- den er- gibt er ih- ren Lohn, Mäch- ti- ge- stürzt der vom Thron, und er-
 Seel, wie er un- ser Vä- ter Schar hat ge- re- det oft und klar, A- bra-

Er hat gro- ße Ding an mir aus- ge- ü- bet, des- sen Zier, Macht und er-
 Fein- den er- gibt un- ser Vä- ter Lohn, Mäch- ti- ge- re- stürzt der oft vom Thron, A- er-
 wie er un- ser Vä- ter Schar hat ge- re- det oft vom Thron, A- er-
 er- gibt un- ser Vä- ter Schar hat ge- re- det oft vom Thron, A- er-

24

Na- mens Hei- lig- keit ist und bleibt ohn Ziel und Zeit. Er hat
 hebt ham mit und star- sei- ger nem Hand die und rin- ihm gen ge- in dem Land. Fein- wie den
 er- gibt un- ser Vä- ter Lohn, Mäch- ti- ge- re- stürzt der oft vom Thron, A- er-
 wie er un- ser Vä- ter Schar hat ge- re- det oft vom Thron, A- er-

Na- mens Hei- lig- keit ist und bleibt ohn Ziel und Zeit. Er hat
 hebt ham mit und star- sei- ger nem Hand die und rin- ihm gen ge- in dem Land. Fein- wie den
 er- gibt un- ser Vä- ter Schar hat ge- re- det oft vom Thron, A- er-

26

gro- ße Ding an mir aus- ge- ü- bet, des- sen Zier, Macht und er-
 gibt er ih- ren Lohn, Mäch- ti- ge- re- stürzt der vom und Thron klar, A- bra-
 un- ser Väter Schar hat ge- ge- re- det oft und klar, A- bra-

gro- ße Ding an mir aus- ge- ü- bet, des- sen Zier, Macht und er-
 gibt er ih- ren Lohn, Mäch- ti- ge- re- stürzt der vom und Thron klar, A- bra-
 un- ser Väter Schar hat ge- ge- re- det oft und klar, A- bra-

28

Na- mens Hei- lig- keit ist und bleibt ohn Ziel und Zeit.
 hebt mit und star- ker Hand die und rin- ihm in bo- dem ren Land.
 ham und sei- nem Kind und die- ge- ge- in bo- dem ren sind.

Na- mens Hei- lig- keit ist und bleibt ohn Ziel und Zeit.
 hebt mit und star- ker Hand die und rin- ihm in bo- dem ren Land.
 ham und sei- nem Kind und die- ge- ge- in bo- dem ren sind.